Zeitschrift: Emanzipation : feministische Zeitschrift für kritische Frauen

Herausgeber: Emanzipation

Band: 8 (1982)

Heft: 2

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

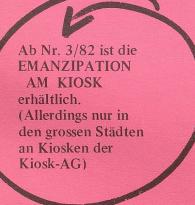
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 16.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch





BESCHWERDE GEGEN TENDEN-ZIÖSE FRAUENSENDUNG

Am Schweizer Fernsehen diskutierten im Januar drei freisinnige Frauen (und eine CVP-Frau!) in der Sendung "Tatsachen und Meinungen" über den 3. Bericht "Biographien und Rollennorm" der Eidgenössischen Frauenkommission. Diskussionsleiter war Willy Kaufmann (CVP). Ich habe gegen diese Sendung, insbesondere gegen die krass einseitige Auswahl der Diskussionsteilnehmerinnen, eine Beschwerde eingereicht.

Brigitte Pfiffner

AZ 4004 Basel, EMANZIPATION 2

scinveizerische Landesbibliothe 3003 Bern

VERANSTALTUNGEN OFRA-Zürich

3. März 82 Frauenträff im OFRA-Seki an der Gertrudstr. 84: jeden 1. Mittwoch im Monat ab 20 h. Frauen, die die OFRA kennenlernen möchten, sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen.

Vorstandssitzungen

4. März, 18. März, jeweils im Seki um 19.30 h, remember: für alle OFRA-Frauen sind die VS öffentlich

Vollversammlungen

17. März, 19.30 h, Thema: Militär, im Frauenzentrum an der Mattengasse 27, 1. Stock, Tram bis Limmatplatz, Bus 32

VERANSTALTUNGEN DER OFRA Olten

15. März, 20.00 Vollversammlung in der Färbi. Thema: Strategiediskus; sion oder was wollen wir in diesem Jahr zusammen anpacken.

FRAUENHAUS BASEL

Dienstag, 9. März, 20 h INFORMATIONSABEND im Zunftsaal der GGG, Rümelinsplatz 4

VERANSTALTUNGEN "FRAU-ENZIMMER" BASEL

12.3.82 SOLIDARITÄT MIT DEN FRAUEN IN DER DRITTEN WELT? Als Anstoss zur Diskussion gibt uns Annette Kaiser, Betreuerin der neu geschaffenen Frauenstelle von SWISSAID, mit Bildern und Berichten Einblick in ihre Arbeit.

26.3.82 EIN ABEND MIT MAGI BAR-METTLER UND CARLA RUIZ CLAU-SEN

"Mein lieber Mann", intime und andere Lieder einfühlend gesungen von Magi. Carla liest Texte zum gleichen Thema.

.....

GROSSES OFRA-FESCHT IN BASEL

Zwei Tage lang werden wir in den Rosställen der Kaserne festen. Am Freitag,den 12.März gibt es ein FRAUENFEST mit Disco,5-Jahre-OFRA-Theater und Christa Weber aus Berlin wird ihre Frauenlieder singen.

Am Samstag, den 13. März sind dann auch die Männer eingeladen. Es spielen die FROZEN BALLS.

......

Emanzipation

Die Zeitung für die Sache der Frau

- * kämpferisch, informativ, unterhaltend
 * kämpft gegen die Diskriminierung der Frau
- * berichtet über die Frauenbewegung im In- und Ausland

Erscheint 10 × im Jahr mit 28 Seiten

Einzelnummer:	2.50
Abonnement:	20
Unterstützungsabo:	30

Solidaritätsabo: 40.–
Einsenden an: Emanzipation
Postfach 187 4007 Ba

	Postiac	n 18/	4007	Basel
Name:				

Adresse:
Wohnort:

Unterschrift:

luserat:

Therapeutische Gemeinschaft für Drogenabhängige GATTERNWEG Riehen/Basel-Stadt

Das langjährige Leitungsteam der Wohngemeinschaft GATTERNWEG hört Anfang 1982 mit der Arbeit auf. Zur Weiterführung und Weiterentwicklung der therapeutischen Arbeit werden neue Mitarbeiterinnen gesucht. Gewünschte Ausbildung: SOZIALARBEITERIN oder verwandte Berufe (Sozialpädagogik, Psychologie, Heimerziehung usw.)

Erwartungen an die Bewerberin:

- Berufserfahrung
- Eignung für die Besonderheit der Arbeit mit Drogenabhängigen
- Freude an Verbindung von Kopf- und Handarbeit
- Teamfähigkeit
- Interesse an Entwicklung und konzeptioneller Mitarbeit

Angeboten wird:

- Entlöhnung gemäss baselstädtischen Richtlinien
- 5 Wochen Ferien
- 1 Woche Weiterbildung
- regelmässige Supervision
- weitgehende Autonomie der Wohngemeinschaft

Bewerbungen sind zu richten an: Heidi Schäfer, Vorstandsmitglied SJWG St. Johanns-Ring 20

St. Johanns-Ring 20 4056 Basel, Tel. 57 67 58, 18–20 h